

AEROMAT ST – der „kleine Bruder“ des AEROMAT GU

Schon seit langem hat sich die patentierte Gasbeladungseinrichtung AEROMAT GU bei der Verarbeitung von kompakten PUR-Systemen und der Herstellung von hartem Integralschaum bewährt. Speziell für geringe und mittlere Gasbeladungsgrade bis 25 Prozent hat Hennecke den neuen AEROMAT ST entwickelt.

Die Gasbeladung der Polyolkomponente ist für bestimmte PUR-Anwendungen ein Muss. Bei der Herstellung von harten Integralschäumen dient sie dazu, die extrem hohe Anzahl von Gaskeimen zu schaffen, die für die sehr feine Porenstruktur dieser Schaumstoffe notwendig ist. Hierfür sind Gasbeladungsgrade um die 20 Prozent üblich.

Auch bei der Verarbeitung von kompakten PUR-Systemen, wie RIM- und RRIM-Systeme, ist die Gasbeladung weit verbreitet. Sie bewirkt während der chemischen Reaktion im Werkzeug einen Nachdruck, der Einfallstellen (Sinkmarks) verhindert und den Nacharbeitungsaufwand erheblich reduziert. Bei diesen Anwendungsfällen liegen die Gasbeladungsgrade wesentlich höher, zwischen 50 bis 70 Prozent. Ein klarer Fall für den AEROMAT GU.

Jetzt bietet Hennecke mit dem AEROMAT ST diese bewährte Technologie speziell für geringe bis mittlere Gasbeladungen bis 25 Prozent an, in Verbindung mit einem standardmäßigen 4 bar Maschinenbehälter.

Dank der modularen Bauweise kann die autonome Einheit im Bypass-Betrieb oder als System mit integrierter Vorpumpe eingesetzt werden. Im letzteren Fall wird der notwendige Vordruck auf die Polyol-Dosierpumpe durch die AEROMAT-Förderpumpe erzeugt. Somit entfällt der Einbau einer zusätzlichen Speisepumpe.

Alle Baugruppen sind auf einem separaten Grundgestell mit integrierter, herausziehbarer Auffangwanne untergebracht. Dies erlaubt eine zügige Inbetriebnahme sowie eine gute Zugänglichkeit aller Module bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten.



Die mit einer Frequenzregelung ausgerüstete Umwälzpumpe kann flexibel an die Betriebsbedingungen angepasst werden. Förderleistung der Umwälzpumpe und Austragsleistung der Dosiermaschine sind aufeinander abgestimmt.

Dass auch der AEROMAT ST – wie schon der AEROMAT GU – mit hochwertigen Komponenten ausgestattet ist, versteht sich bei Hennecke-Technologie von selbst, inklusive einer komfortablen Handhabung. Der Bediener muss lediglich die Dichte der unbeladenen Komponente sowie den gewünschten Gasbeladungsgrad eingeben – alles andere wird automatisch geregelt.

Mit dem AEROMAT ST-Verfahren wird eine extrem feine Gasdispersion erzielt. Die kontinuierliche Dichtemessung hat eine sehr hohe Regelgenauigkeit zur Folge. AEROMAT ST ist für eine einfache Adaption an unterschiedliche Behälter geeignet.

Weitere Informationen:

Thomas Kirsten
Leiter Marketing-Kommunikation
Tel. + 49 2241 339-297
Fax. + 49 2241 339-974
e-mail: thomas.kirsten.tk@hennecke.com

Hennecke 
Polyurethane Technology

Hennecke GmbH
Polyurethane Technology
Birlinghovener Str. 30
D – 53754 Sankt Augustin

A  Bayer MaterialScience Company